



Drucksache Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin

Α	'n	tr	a	a

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Be ratungs folge:

15.06.2022 BVV

BVV/oo7/IX

Ursprung:

Antrag, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Mitzeichnungen:

Betreff: Biotop Moorlinse Buch – Artenschutz und Klimaanpassung durch

flächensparendes Bauen

Die BVV möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei der zuständigen Senatsverwaltung bzgl. des Bebauungsplans 3-95 "Am Sandhaus" Buch dafür einsetzen, dass auf die im städtebaulichen Entwurf als Option dargestellte Blockrandbebauung nordöstlich des Biotops "Moorlinse" verzichtet wird – stattdessen kann der geplante Wohnraum durch klimaangepasstes, flächensparenderes Bauen im restlichen Baugebiet geschaffen werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans soll beim Aufstellungsbeschluss falls möglich entsprechend angepasst und/oder eine ausreichend große Pufferzone zum Biotop ohne diese anliegende Bebauung im weiteren Planungsprozess berücksichtigt werden.

Berlin, den 08.06.2022

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,

BV Axel Lüssow

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:	Abstimmungsverhalten:	
	einstimmig	
beschlossen	mehrheitlich	
beschlossen mit Änderung	Ja-Stimmen	
abgelehnt	Gegenstimmen	
zurückgezogen	Enthaltungen	
		federführend
überwiesen in den Ausschuss für		
mitberatend in den Ausschuss für		
sowie in den Ausschuss für		

Begründung:

In der floristischen und faunistischen Bestandserhebung (2017) wird angegeben, dass das offene Gewässer "Moorlinse" mit ihrem Brut- und Rastbestand von Wasservögeln von herausragender und überregionaler Bedeutung ist. Es wird das Fazit gezogen, dass wegen der Nähe des geplanten Siedlungsgebietes zum LSG, insbesondere zur Moorlinse ist eine Pufferzone vorzusehen ist, die von einer Bebauung auszunehmen ist. Damit sollen in das Gebiet hineinwirkende Störungen minimiert werden. Das betrifft insbesondere die Moorlinse, wo die Pufferzone breiter ist als im übrigen Bereich.

Auf den BVV-Beschluss VIII-0221 "Moorlinse schützen – Umweltbildung ermöglichen" schrieb das Bezirksamt im Schlussbericht: "Weitergehende Pufferzonen um die Moorlinse und beruhigte Zonen sollen eingerichtet werden.", im Zwischenbericht: "Eine Erweiterung des Naturerfahrungsraumes (NER) nach Süden ist wegen der dort vorkommenden streng geschützten Arten nicht möglich.". Doch genau diese vorgeschlagene Erweiterungsfläche des NER soll jetzt offenbar mit zwei Wohnblöcken bebaut werden:

Auf der Seite der Senatsverwaltung [1] wird der städtebauliche Entwurf [2] (Abbildung unten) abgebildet, der die "Option" ohne Bebauung durch zwei Wohnblöcke nordöstlich der Moorlinse abbildet. In der im Ausschuss Stadtentwicklung am 2.6.2022 vorgestellten Planung ist beim städtebaulichen Masterplan (Stand 2/2022) noch die "Vorzugsvariante" (mit Bebauung nahe der Moorlinse) dargestellt, beim Entwurf des Rahmenplans (Stand 4/22) sind die beiden Wohnblöcke ebenfalls alternativlos enthalten.

Mit diesem Antrag wird der Antrag IX-0108 "Naturschutzgebiet Moorlinsen ausweisen und Lückenschluss Landschaftsschutzgebiet Buch" ergänzt, da eine Ausweisung der Schutzgebiete absehbar nach Aufstellung des Bebauungsplans erfolgen wird – und LSG- bzw. NSG eine Auswirkung auf die mittel- und langfristige Nutzung der gesamten Flächen südlich des Gebietes des Rahmenplans haben werden.

[1] https://stadtentwicklung.berlin.de/wohnen/wohnungsbau/buch-am-sandhaus/de/entwicklung.shtml
[2] https://stadtentwicklung.berlin.de/wohnen/wohnungsbau/buch-am-sandhaus/download/buch_am_sandhaus_sw_gh_ph3_lageplan.pdf

